Radreise über die norwegischen Lofoten

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Individuelle Anreise nach Bodø. Damit Sie genügend Zeit zur Radübergabe und für den Weg zum Anleger der Fähre haben, sollten Sie unbedingt bis 10 Uhr in Bodö landen. Der Rückflug am letzten Reisetag sollte nicht vor 18 Uhr stattfinden. Für eine entspannte Reise empfehlen wir, eine Zusatznacht am Anfang oder Ende der Radreise anzuhängen. Da ein Großteil der Flüge über Oslo gehen, bietet sich auch ein Zwischenstopp in der norwegischen Hauptstadt an. Gerne machen wir Ihnen ein Anreise-Angebot. Sprechen Sie uns einfach an.

Die überwiegende Mehrheit der Fluggesellschaften bietet Ihnen an, Ihr Fahrrad mitzunehmen. Die Kosten dafür können variieren.

Für die Einreise benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrekter Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Sie fahren auf kleinen, meist aspaltierten Nebenstraßen. Es handelt sich um Radtouren, die mit geringer Kondition gut zu meistern sind.

Pro Tag fahren Sie zwischen 28 und 67km auf leicht hügeligem Terrain. An Tag 2 können Sie auf Wunsch eine etwas über 100km lange Runde wählen. Die exakten Tageskilometer finden Sie im Reiseverlauf.

Begleitfahrzeug + Guide

Individuelle Radreise ohne Begleitung. Das Gepäck wird von Unterkunft zu Unterkunft transportiert. Sie erhalten ein kleines Booklet mit umfangreichen Routenbeschreibungen und Informationen entlang der Strecke.

Unterkünfte

Wir haben für Sie Mittelklassehotels und landestypische "Rorbuer" ausgewählt. Dabei handelt es sich um kleine, für Norwegen typische rotweiße Fischerhäuschen, die als Gästehäuser umgebaut und renoviert wurden. In der Regel sind 3 Zimmer mit eigenem WC/Dusche in einem "Rorbuer", diese verfügen über ein gemeinsamen Wohnraum, in Storvagan zu Beginn der Reise mit Kamin für ein offenes Feuer. In den Hütten in Reine dagegen kann es möglich sein, dass sich bis zu 3 Zimmer ein Bad/WC teilen.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt!

Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

Die nördlichen Ausläufer des Golfstroms sorgen für ein relativ mildes Klima auf den Lofoten. Optimale Reisezeit ist Mai bis September mit Durchschnittstemperaturen um die 20 Grad. Der warme Golfstrom macht das Klima auf den Lofoten viel milder, als es in anderen Gegenden auf der Welt ist, die so weit nördlich liegen, z.B. in Alaska oder auf Grönland. Das Küstenklima auf den Lofoten sorgt für milde Winter und verhältnismäßig kühle Sommer. Im Juli und August ist es am wärmsten bei mittleren Temperaturen bis zu 27 Grad. Mai und Juni sind die trockensten Monate mit mittleren Niederschlägen.

Räder

Alternativ zur Radmitnahme im Flugzeug kann ein Fahrrad optional gemietet werden. Diese Räder sind 21-Gang Trekkingräder mit Gepäckträger. Wenn Sie ein kleineren Rahmen bevorzugen, eignen sich auch Mountainbikes mit „Semi-Slicks", die sehr gut für den Straßengebrauch geeignet sind. Entschließen Sie sich ein Fahrrad zu mieten, bekommen Sie auch einen Helm und alle notwendigen Ersatzteile für die Reise dazu. Bitte fordern Sie einen Helm bei Ihrer Buchung mit an.

Reisebeschreibung

Highlights

- Beeindruckende Hurtigrouten-Fahrt von Bodö auf die Lofoten
- Einsame, kleine Küstenstraßen
- Freilichtmuseum Nusfjord mit traditionellen Häusern
- Raue Berglandschaft in Kontrast zum Meer

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Bodø und auf die Lofoten

Individuelle Anreise nach Bodø und weiter mit der Fähre hinüber auf die Lofoten. Der "Küstendampfer" fährt um 15 Uhr ab, so dass sich eine Flugankunft bis ca. 12 Uhr oder eine Zusatznacht in Bodö empfiehlt. Alternativ können Sie auch das späte Expressboot ab 18 Uhr nutzen. Gerne machen wir Ihnen ein Flugangebot. Sprechen Sie uns gerne an. Sie wohnen direkt im komfortablen Hotel im netten Fährhafen Svolvær (2 ÜN). (- / - / -)

2. Tag: Rundstrecke nach Henningsvær

Am Morgen erhalten Sie die Räder und die Tourenbeschreibung. Die erste Tagesetappe ist leicht, vom Hauptort Svolvær an der Küste entlang in den netten Fischerhafen Henningsvær auf einer kleinen vorgelagerten Inselgruppe, die über einen Damm erreichbar ist. Henningvær, das bekannteste Fischerdorf der Lofoten, auch "Venedig des Nordens" genannt, ist im Winter Zentrum für die größte Dorschfischerei weltweit. Auf den Lofoten sind hauptsächlich die Ostseiten der Inseln besiedelt, weil dort Wind und Seegang weniger stark angreifen - die stellenweise über 1200 Meter hohen Berge weisen alpinen Charakter auf und halten allzu starke Wettereinflüsse ab. (ca.40km, alternativ für starke Radler auch eine große Runde mit 110km möglich). (F / M / -)

3. Tag: Auf die Insel Gimsøya

Von Kabelvag aus fahren Sie in Richtung Norden auf einer kurvigen Straße einmal quer über das Archipel zur gegenüber liegenden Küste nach Gimsøya (1 ÜN). Sie übernachten in schönen Lodges mit Hotelstandard - von der Terrasse herrlichen Blick auf das offene Meer. Dies ist die einzige Nacht, die Sie an der Westküste verbringen, wenn das Wetter gut ist, können Sie die Mitternachtssonne sehen. (ca. 34km). (F / M / A)

4. Tag: Hov - Stamsund - Leknes

Heute liegt die längste Etappe der Reise vor Ihnen, die aber nahezu flach ist. Es geht hinüber zur Insel Vestvagöy und auf einer kleinen Nebenstraße entlang der Südostküste bis nach Leknes (2 ÜN im Hotel). Das azurblaue Meer und die Sandstrände vor den Fischerdörfern sind umrahmt von einer fantastischen Bergkulisse. Wahlweise können Sie die direkte Route nehmen, oder einen "Schlenker" über die Halbinseln von Stamsund und Sennesvik machen (ca. 53-67km). (F / M / -)

5. Tag: Fahrradtouren auf Vestavgöy

Heute haben Sie die Möglichkeit, Ihre Radetappe nach Lust und Laune zu wählen. Empfehlenswert ist, mit der Radrunde zum bekannten Strand von Uttakleiv zu beginnen, der als meist fotografiertes Motiv auf den Lofoten gilt (ca. 27km). Sie können dann noch eine weitere Radtour in den zerklüfteteren Norden der Insel bis zum Strand von Unstad anschließen, der von Surfern gerne genutzt wird (ca. 42km). Alternativ bietet sich auch eine Rundtour nach Borg an (ca. 28km), wo das dortige Wikinger Museum einen Einblick in die Vergangenheit auf der Inselgruppe bietet (fakultativ). (F / M / -)

6. Tag: Bootsüberfahrt von Kræmmervika nach Nusfjord

Nach einer kurzen Radstrecke am Morgen fahren Sie mit der Fähre von Kremmervika hinüber nach Nusfjord, das Sie um die Mittagszeit erreichen werden. Wir empfehlen, einige Zeit in Nusfjord mit seinen gut erhaltenen historischen Gebäuden zu verbringen. Nusfjord ist das älteste Fischerdorf der Lofoten und ein großer Anziehungspunkt für Reisende. Der größte Teil der erhaltenen Bebauung kann als Freilichtmuseum besichtigt werden. Es stehen dann noch ca. 40 Kilometer bis nach Reine (2 ÜN) auf dem Programm. Die Umgebung von Reine ist für ihre fantastischen Wandergebiete bekannt. Gletscher und andere Naturkräfte haben hier die Landschaft geformt, die zu den wildesten und interessantesten in Norwegen zählt. Schroffe Berge und schmale Landstreifen zwischen Bergen und Meer prägen das Bild. Sie übernachten in traditionellen "Rorbuer", den typischen kleinen roten, zu Gästehäusern umgebauten Hütten im Ort. (F / M / A)

7. Tag: Rund um Reine

Der heutige Tag lässt Ihnen genug Zeit, Reine und die Umgebung zu entdecken. Empfehlenswert ist eine Bootstour in den Reinefjord, von wo aus Sie den Ort und die imposante Bergwelt aus der Distanz bewundern können (fakultativ). Reine ist eines der beliebtesten Fotomotive der Lofoten. Die einmalige Landschaft hat schon viele Maler und Bergsteiger inspiriert und herausgefordert. Bei schönem Wetter bietet sich alternativ zur programmäßigen Radtour ins Örtchen " Å" (ca. 20-30km) auch eine Wanderung auf den 513m hohen Helvetestinden an, von dem Sie tolle Ausblicke über das Archipel der südlichen Lofoten haben. (F / M / A)

8. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerung auf den Inseln

Nach dem Frühstück nehmen Sie den Linienbus ein kurzes Stück bis zum Fährhafen Moskenes passend zur Fähre zurück auf das Festland. Nach etwa fünfstündiger Fahrt erreichen Sie gegen 15 Uhr Bodø. Ab 25.August ist die Abfahrt der Fähre bereits am 7 Uhr (Ankunft in Bodø um 10:15 Uhr). Wir empfehlen, den Rückflug frühestens 2-3 Stunden nach Ankunft im Hafen zu wählen - oder nehmen Sie eine weitere Übernachtung in Bodø. Sprechen Sie uns gerne bezüglich der Möglichkeiten an. (F / M / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

<u>Programmhinweise</u>

Leistungen

- 7 Übernachtungen wie im Reiseverlauf beschrieben (in den Reine Rorbuer teilen sich gfs. 2-3 Zimmer ein Bad/WC)
- Mahlzeiten: 7x Frühstück, 7x Lunchpakete (die Sie sich selbst am Frühstücksbuffet packen können), 3x Abendessen (3-Gänge Menü)
- Überfahrt Fahrradfähre Ballstad - Nusfjord (Tag 5)
- Tourbeschreibung (engl.)/ digitale Karten / auf Anfrage gerne auch GPS Tracks
- Gepäcktransport ab Svolvær bis Reine
- Telefonkontakt bei Notfällen
-

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise nach Svolvær und Rückreise ab Reine
- Schiffsüberfahrt (Hurtigruten) von Bodø - Svolvær (ca. 75 Euro bzw. Expressboot 75 Euro, zahlbar vor Ort)
- Schiffsüberfahrt Moskenes - Bodø (ca. 75 Euro, zahlbar vor Ort)
- Kosten für zusätzliche Aktivitäten, z.B. Bootsfahrten/zusätzliche Fähren etc.
- Getränke
- Radmiete
- Trinkgelder